

[Das Gericht hat die Festnahme von Kolomojskyj verlängert](#)

27.10.2023

Das Bezirksgericht Schewtschenkiwskyj von Kiew hat die Präventivmaßnahme für den Geschäftsmann Ihor Kolomojskyj in Form von Haft verlängert. Dies berichtete Gromadske am Freitag, den 27. Oktober.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Bezirksgericht Schewtschenkiwskyj von Kiew hat die Präventivmaßnahme für den Geschäftsmann Ihor Kolomojskyj in Form von Haft verlängert. Dies berichtete Gromadske am Freitag, den 27. Oktober.

Es ist bekannt, dass die Frist für Kolomojskijs Untersuchungshaft am 2. November abgelaufen ist. Die Staatsanwaltschaft beantragte eine Verlängerung um weitere zwei Monate, da Kolomojskyj auf freiem Fuß eine Flucht ins Ausland planen und sich vor den Ermittlungen verstecken könnte.

„Das Gericht hat beschlossen, die Untersuchungshaft des Verdächtigen Kolomojskyj Igor Walerjewitsch Kolomojskyj im Rahmen der Ermittlungen bis zum 2. Dezember 2023 zu verlängern“, sagte Elena Meleshak.

Wir werden daran erinnern, dass Ihor Kolomojskyj seit Anfang September dreimal über Verdächtigungen berichtet hat. Er wird des Betrugs und der Geldwäsche verdächtigt. am 2. September verhängte das Schewtschenkowski-Bezirksgericht von Kiew gegen Kolomojskyj eine Haftstrafe von 60 Tagen mit der Möglichkeit einer Rekordkaution, die dann erhöht wurde. Das Berufungsgericht bestätigte diese Entscheidung.

Ebenfalls am 8. September wurde ein vorläufiger Arrest über Kolomojskyjs Milliardenvermögen verhängt. Später wurde jedoch bekannt, dass das Gericht es ablehnte, das Vermögen weiter zu beschlagnahmen.

Und am Tag zuvor wurde bekannt, dass Ihor Kolomojskyj sich weigerte, 1+1 zu verwalten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.